

Börsebius Fonds

News vom Fondsmanager

In dieser Woche hat an den Märkten die Hoffnung, dass auf einen scharfen volkswirtschaftlichen Einbruch eine schnelle Erholung auf das Vorkrisenniveau folgt, mehrere kleinere Dämpfer erhalten.

So hat an prominenter Stelle der amerikanische FED Präsident Powell eindringlich davor gewarnt, dass es mit der wirtschaftlichen Erholung nicht so glatt gehen würde, wie allgemein erhofft. Der Ausblick der US-Wirtschaft bleibt höchst unsicher. Dazu passen auch die Kommentare von Siemens Chef Joe Kaeser, der im Verlauf seiner Quartalspressekonferenz klar darauf hingewiesen hat, dass kurzfristig keine Besserung zu erwarten ist. Im Gegenteil, der Konzern habe sich auf eine Durststrecke eingestellt, die noch zwei bis drei Quartale dauern könnte. Auch wir hatten an dieser Stelle zuletzt darauf hingewiesen, dass uns die Börse etwas zu forsch nach vorne geprescht war. Jetzt rudert sie halt mal wieder ein Stück weit zurück und stellt sich der Realität. Eine V-förmige Erholung der globalen Wirtschaft scheint für viele doch nicht mehr das realistische Szenario zu sein. Der Markt wird nun die letzten Meldungen neu bewerten und sich entsprechend positionieren. Einen erneuten größeren Einbruch der Kurse erwarten wir allerdings aktuell auch nicht. Eher eine Seitwärtsbewegung. Den an der insgesamt eher optimistischen Grundeinstellung vieler Investoren hat sich sicher nichts verändert. Sie warten nun auf ihre neue Chance, die Kurse erneut nach oben zu treiben. Wir bleiben also bei unserer Strategie und bewegen uns weiter vorsichtig im Markt. Die Outperformance im Growth Segment haben wir zum Anlass genommen, hier unsere Gewichtung in den Fonds etwas zu reduzieren und Gewinne zu realisieren.